

Ta archa – Ein tierisch nasses Abenteuer

Deutsch-tschechisches Erzähltheater



© Aktion Zivilcourage e.V.

Was passiert, wenn es regnet und regnet und einfach nicht aufhören will zu regnen? Vielleicht wird am Ende noch die ganze Erde überflutet? Was ist zu tun? Was?

Was so alles passiert, wenn Tiere sich gegenseitig Streiche spielen, wenn Tiere aus dem Wald plötzlich auf welche aus dem Dschungel treffen und wenn ein schwaches Tier dem stärksten mal die Stirn bietet, erzählen Jana Podlipná (tsch.) und Jule Richter (dt.). Wie schon in ihrem letzten Erzähltheaterstück „Vom dummen Honza“ können kleine und große Kinder dabei die Nachbarsprache mit Spaß und Spannung und ohne Vorkenntnisse kennen lernen, eben auf eine tierisch andere Art und Weise.

Wie funktioniert zweisprachiges Erzählen?

Wir übersetzen nicht, sondern stricken abwechselnd auf Tschechisch und Deutsch am roten Faden der Geschichte. Die Kinder erlernen die einfachen narrativen Muster schon während des ersten Märchens und wissen: Nach Reh und Bär muss ein weiteres Waldtier auftauchen, auch wenn dieses nun in der Nachbarsprache genannt wird. Stimmenimitation und Geräusche sind ebenfalls ein wichtiger Bestandteil des zweisprachigen Erzählens. Wie gut das funktioniert beweist das Projekt „Erzählen – Ein Schatz für die Zukunft“ des Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien. Dort erzählen die beiden Schauspielerinnen regelmäßig. Denn freies Erzählen fördert nicht nur Sprachkompetenz, Imaginationskraft und Konzentration. Fast alle Kinder begreifen bereits während der ersten Geschichte, dass sie rückwirkend den Zusammenhang verstehen und lernen so auch Geduld gegenüber Unbekanntem.



Interessiert?

Dann finden Sie hier alles Wissenswerte:

Dauer:	45 min
Alter:	ab 4 Jahren
Spielfläche:	mind. 2x3 m,
Bühne:	nicht nötig, direkt in der Kita spielbar
Kosten:	nach VB + Fahrtkosten
Kontakt:	Jule Richter
Mail:	mail@jule-richter.de
Telefon:	+49(0)170-580 20 39

„Das tschechisch-deutsche Tandem erzählt mit großer Lust vom einfältigen Honza und begleitet ihn auf seinem Weg die Elbe entlang bis zum salzigen Meer. Alles was sie dazu brauchen sind ein paar Requisiten, ihre Begabung in Mimik und Gestik und ein sprachenübergreifender Humor. Denn neben tschechisch und deutsch fällt schon auch mal ein spanischer oder russischer Satz für exotische Würze. Ein Sprachwirrwarr eben um Kindern jeden Alters Lust auf Sprache, egal welche, zu machen.“

Weitere Informationen: www.jule-richter.de